

Medium: IHK Magazin

Ausgabe: 05/2014

Auflage: 60.198



Die Sanierungen im Mies van der Rohe Business Park schreiten voran, einige sind bereits abgeschlossen.

## Bauhaus trifft Business: Sanierung schreitet voran

**Im Mies van der Rohe Business Park wird die alte Färberei saniert**

Die denkmalschutzgerechte Sanierung und Restaurierung des ehemaligen Verseidag-Geländes in Krefeld schreitet weiter voran – das Konzept für den Mies van der Rohe Business Park wird nach und nach umgesetzt. Derzeit wird die alte Färberei mit ihren charakteristischen Shed-Dächern restauriert. Dort sollen Büros mit Loftcharakter entstehen: „Unser Ziel ist es, außergewöhnliche Bürolandschaften für außergewöhnliche Mieter zu schaffen“, betont Wolf-Reinhard Leendertz, alleiniger Geschäftsführer der Grundstücks-Verwaltungsgesellschaft Girmesgath GmbH, die den Business Park betreibt. „Jeder zukünftige Nutzer kann sich nach Wunsch und Bedarf für Flächen von 260, 520, 780 oder mehr Quadratmetern entscheiden und diese völlig flexibel nutzen“, erläutert

Architekt Georg von Houwald. Alle Bürowelten verfügen über zwei Ebenen und einen ebenerdigen Eingang. Derzeit wurde die alte Schlichterei vollständig saniert, das Straßennetz wurde erneuert und ein Wegeleitsystem etabliert. Für die Neuanlage der Grünflächen hat Leendertz einen Landschafts- und Gartenarchitekten gewonnen, der Erfahrung mit der Bauhaus-Architektur hat.

Wie das Kesselhaus künftig genutzt wird, ist noch nicht klar: „Wir sind mit einem Kletterparkbetreiber im Gespräch. Das fände ich perfekt. Das Gebäude könnte erhalten bleiben“, so Leendertz. Kleinteilige Gastronomie mit Außenfläche soll auf dem Gelände rund um den Wasserturm angesiedelt werden. Infos: [www.bauhaus-trifft-business.de](http://www.bauhaus-trifft-business.de)